

# Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirats Bodenrod

<b>Sitzung am:</b>	23.02.2026
<b>Ort:</b>	Dorfgemeinschaftshaus
<b>Zeit:</b>	18.30 Uhr

## Teilnehmer(innen):

Ortsbeiratsvorsitzende	Susanne Zorn
Stellv. Ortsbeiratsvorsitzende	Gisela Bröscher
Schriftführerin	Jutta Schneider
Ortsbeiratsmitglied	Margit Rehle
Magistrat / Stadtverordnete / Mitglieder Seniorenbeirat	Bürgermeister Sascha Huber, Stadtrat Dieter Söhngen, Ursula Golf (Stadtverordnete und Mitglied Seniorenbeirat), Walter Strasheim-Weitz (Stadtverordneter), Jutta Schneider (Stadtverordnete)
Gäste	21

Tagesordnung:	
1.	Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.11.2025
3.	Sachstandsbericht zur Fahrprobe ehem. Familienlandheim
4.	Sachstand Dorferneuerung
5.	Gemarkungssäuberung 2026
6.	Mitteilungen / Verschiedenes
7.	Bürgeranliegen

### Zu TOP 1:

Ortsvorsteherin Susanne Zorn eröffnet die Sitzung und begrüßt Bürgermeister Sascha Huber, die Vertreter des Büros Feldmann, Stadtrat Dieter Söhngen, den Vorsitzenden des Bürgervereins Daniel Rohner, den Vorsitzenden des Feuerwehrvereins Peter Werner und seinen Stellvertreter Florian Zorn, Uschy Golf als Stadtverordnete und Vertreterin des Seniorenbeirats, Ehrenortsbeiratsmitglied Robert Werner, Stadtverordneten Walter Strasheim-Weitz, Stadtverordnete und Schriftführerin Jutta Schneider sowie alle anwesenden Bürgerinnen und Bürger. Ortsvorsteherin Susanne Zorn stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

### Zu TOP 2:

Im Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 05.11.2025 ist nach Rücksprache mit dem Wahlamt unter TOP 3 der Satz „Christian Rötger und Wolfgang Will haben nicht die erforderliche Mehrheit erhalten.“ zu streichen. Mit dieser Änderung wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

### Zu TOP 3:

Herr Feldmann vom Büro Feldmann schildert kurz die Vorgeschichte des ehemaligen Familienlandheims und führt aus, dass aufgrund der Topografie des Geländes die verkehrliche Erschließung nicht ganz einfach ist. Aus diesem Grund wurden kürzlich Fahrversuche mit einem Lkw durchgeführt.

Die Bebauung wird in zwei Teilabschnitten erfolgen. Zunächst sind Erdarbeiten zur Modellierung des Geländes und Erschließungsmaßnahmen nötig. Es wird mit einer Bauzeit von 2 bis 2 1/2 Monaten gerechnet, es werden ca. 200 Lkw-Fahrten erforderlich sein. Dieser Verkehr soll komplett über vorhandene Feldwege abgewickelt werden. Teilweise müssen zusätzliche Befestigungen vor allem in Kurvenbereichen vorgenommen werden. Im zweiten Bauabschnitt entsteht Baustellenverkehr durch die Bauherren der einzelnen Häuser. Dies wird sich voraussichtlich über mehrere Jahre hinziehen, es handelt sich dann aber meist um kleinere Fahrzeuge. Vor Beginn der Arbeiten erfolgt in Zusammenarbeit mit der Stadt eine Bestandsaufnahme der Wege und Straßen, etwaige Schäden werden nach Abschluss der Bauarbeiten vom Investor behoben.

Aus der Bevölkerung kommt die Frage, ob der Baustellenverkehr beim Bau der Häuser nicht ebenfalls über die Feldwege abgewickelt werden kann. Dies soll geprüft werden. Darüber hinaus wird – auch von Seiten der Jagdgenossenschaft – angeregt, die über die Feldwege verlaufenden Baustraßen nach Beendigung der Baumaßnahmen nicht zurückzubauen.

Herr Feldmann versichert, dass der Ortsbeirat auch weiterhin eingebunden werden soll. Ortsvorsteherin Susanne Zorn dankt dem Büro Feldmann und Bürgermeister Sascha Huber für die Erläuterungen. Die Vertreter des Büros Feldmann und Bürgermeister Huber verlassen die Sitzung.

#### **Zu TOP 4:**

Dieser Tagesordnungspunkt wird in der sich direkt anschließenden Bürgerwerkstatt behandelt.

#### **Zu TOP 5:**

Der Termin für die diesjährige Gemarkungssäuberung wird in Absprache auf Samstag, den 11. April 2026 festgelegt.

#### **Zu TOP 6:**

- a) Ortsvorsteherin Susanne Zorn informiert darüber, dass die Sanierung des ehemaligen Brandweihers vorgezogen wird. Die Fraktion Grüne 2.0 hatte im Rahmen der Haushaltsberatungen beantragt, dass die Planungsmittel bereits in diesem Jahr zur Verfügung gestellt werden, die Mittel für die Umsetzung der Maßnahme sollen im Haushalt 2027 eingestellt werden. Dieser Antrag wurde angenommen.
- b) Ortsvorsteherin Susanne Zorn stellt fest. Dass die Trauerhalle dringend einen neuen Anstrich braucht.
- c) Ortsvorsteherin Susanne Zorn weist darauf hin, dass die Warnbarke am Backhaus versetzt werden muss. Es kommt immer wieder zu Beschädigungen der Dachrinne durch Lkw.
- d) Ortsvorsteherin Susanne Zorn bedankt sich bei Uschy Golf für ihre jahrelange zuverlässige Tätigkeit als Hausmeisterin des DGH und überreicht ein kleines Präsent. Es ist noch nicht ganz klar, wie der Hausmeisterservice zukünftig funktioniert.
- e) Ortsvorsteherin Susanne Zorn führt aus, dass die bisher im Ort vergebene Grünpflege immer tadellos geklappt hat und dabei anstehende Festivitäten berücksichtigt wurden. Diese Arbeiten werden jetzt ebenfalls von der Stadt übernommen.
- f) Zum Thema Dorffunk-App werden Anja und Alf Röder in der nächsten Sitzung berichten.
- g) Die Reparatur der schadhafte Straßenbeleuchtung ist inzwischen erfolgt. Hier gab es Personalengpässe.
- h) Ortsvorsteherin Susanne Zorn berichtet, dass es erneut Probleme mit Hundekot gibt. Sie wurde darüber informiert, dass gefüllte Hundekotbeutel teilweise in Büsche und Bäume gehängt wurden. Es wird angeregt, Verursacher direkt anzusprechen.
- i) Ortsvorsteherin Susanne Zorn teilt mit, dass Ortsgerichtsschöffin Brigitte Vollmann für weitere 5 Jahre gewählt wurde.
- j) Ortsvorsteherin Susanne Zorn informiert darüber, dass das Backhaus in Hoch-Weisel saniert werden muss und für eine gewisse Zeit nicht genutzt werden kann. Die Hoch-Weiseler (Christoph Müller) werden aus diesem Grund am 01.05., 07.06. und 21.06.26 das Bodenroder Backhaus nutzen.
- k) Ortsvorsteherin Susanne Zorn ruft dazu auf, am 15.03.26 wählen zu gehen.

#### **Zu TOP 7:**

Andrea Pipp weist darauf hin, dass der Weg „Am Hohen Rain“ infolge des Winterwetters große Schäden aufweist und bittet um ein Auffüllen der Löcher mit Schotter.

Bodenrod, den 27.02.2026

-----  
-Ortsbeiratsvorsitzende-

-----  
-Schriftführerin-

